



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



einfach**machen**

Gemeinsam die
UN-Behindertenrechts-
konvention umsetzen



Inklusionstage 2025 Digitalisierung

barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß

Digitalisierung

Das sind Lebens-Bereiche,
die sich durch Computer und Technik verändern.

12. und 13. Mai 2025

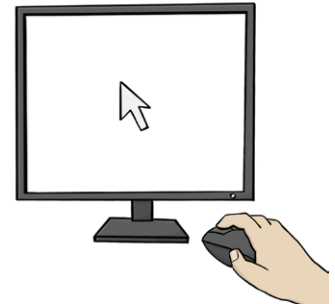
Das Programm auf einen Blick



Inhalts-Verzeichnis

Hier können Sie auf die Überschriften klicken.
So kommen Sie zu den Kapiteln.

- Seite **3** Programm Tag 1
- Seite **8** Programm Tag 2
- Seite **10** Infos zur Veranstaltung und Anreise




Hinweis:

Das Programm ist in 4 verschiedenen Räumen.
Diese Räume heißen:

- **Raum 1**
- **Raum 2**
- **Raum 3**
- **Raum 4**

Der Livestream

Das Programm aus **Raum 1** wird im Internet übertragen.
Diese Programm-Teile haben dieses Zeichen: 



Tag 1

Montag, 12. Mai 2025

Das Programm

8:30 Uhr **Ankommen und Netzwerken** in Berlin

Netzwerken heißt:

Sie können sich in Ruhe umschaun.

Sie können andere Leute treffen.

Und mit anderen Leuten reden.



10:00 Uhr **LIVE** **Eröffnung von den Inklusions-Tagen**

Iris Meinhardt ist heute die Moderatorin.

Sie führt durch die Veranstaltung.

Die Eröffnung ist in **Raum 1**.

Gruß-Worte aus der Politik

Vortrag

Kurz & knapp:

Digitale Lösungen für mehr Barriere-Freiheit

Verschiedene Projekte und Organisationen stellen sich kurz vor.

Sie erklären neue technische Lösungen für Barriere-Freiheit.

Digital bedeutet:

Wir nutzen das Internet und Geräte wie Computer.

Sie helfen im täglichen Leben und im Berufs-Leben.



11:00 Uhr **Pause** für 15 Minuten

Zeit für den Wechsel in die Veranstaltungs-Räume.

11:15 Uhr **Programm in 4 Räumen**

Alle Programm-Punkte sind zur gleichen Zeit.

Alle Programm-Punkte dauern 90 Minuten.

Der Livestream überträgt das Programm aus **Raum 1**.

Raum 1

 Fach-Gespräch zum Thema:

Barriere-frei in die Zukunft: Arbeit und Ausbildung im digitalen Zeitalter

Fach-Leute sprechen über Arbeit und Ausbildung und Technik.

Raum 2

Projekt-Vorstellung:

Digitale Teilhabe stärken

Das ist ein Modell-Projekt in der Selbst-Hilfe.

Es geht um Programme für Handys.

Sie sollen die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen verbessern.

Und von Menschen mit Krankheiten, die bleiben.

Raum 3

Fach-Gespräch zum Thema:

Digitalisierung im Bevölkerung-Schutz: Barriere-Freiheit in der Krise

Es geht um den Schutz von Menschen in Krisen.

Zum Beispiel bei einer Flut oder Unwetter.

Dafür werden technische Lösungen gesucht.

Dabei muss die Barriere-Freiheit beachtet werden:

Damit alle Menschen gleich gut geschützt sind.

Raum 4

Fach-Gespräch zum Thema:

Die Rolle der KI im Alltag von Menschen mit Behinderungen: Potenziale der Technologie und ihre Grenzen

Es werden kleine Gruppen gebildet.

Die Gruppen sprechen darüber:

Diese technischen Lösungen gibt es für das tägliche Leben.

So wichtig ist dabei die künstliche Intelligenz.

Das sind Computer, die mit-denken.

12:45 Uhr **Mittags-Pause** für 90 Minuten

Essen und Getränke finden Sie im Erd-Geschoss.



14:15 Uhr **LIVE Programm** in **Raum 1**

Das Programm dauert 60 Minuten.

Verleihung vom Bundes-Teilhabe-Preis 2025

DIGITALISIERUNG INKLUSIV

Technische Lösungen zum Lernen und Arbeiten
für Menschen mit Behinderungen.



Kurz & knapp:

Digitale Lösungen für mehr Barriere-Freiheit

Verschiedene Projekte und Organisationen
stellen sich kurz vor.

Sie erklären neue technische Lösungen
für Barriere-Freiheit.



15:15 Uhr **Kaffee-Pause** für 60 Minuten

Essen und Getränke finden Sie im Erd-Geschoss.



16:15 Uhr Programm in 4 Räumen

Alle Programm-Punkte sind zur gleichen Zeit.

Alle Programm-Punkte dauern 90 Minuten.

Der Livestream überträgt das Programm aus **Raum 1**.

Raum 1

 Fach-Gespräch zum Thema:

Das Barriere-Freiheits-Stärkungs-Gesetz in der Praxis

Fach-Leute sprechen über das Gesetz zur Stärkung der Barriere-Freiheit im Internet.

Es geht darum:

Das verändert sich durch das neue Gesetz.

Raum 2

Projekt-Vorstellung:

Das Projekt mFUND-Förderung stellt sich vor.

Das ist ein Projekt vom Bundes-Ministerium für Verkehr und Digitales.

Es geht um Förder-Geld für technische Hilfen im Bereich **Mobilität**.

Das bedeutet Unterwegs-Sein.

Zum Beispiel mit Bus und Bahn oder ganz anders.

Es gibt außerdem Veranstaltungen:

Damit man sich mit Fach-Leuten vernetzen kann.

Raum 3

Projekt-Vorstellung:

Gemeinsamer Grund-Antrag

Bald soll es den gemeinsamen Grund-Antrag geben.

Dann werden verschiedene Hilfen zusammen beantragt.

Fach-Leute sprechen darüber:

So bekommen Menschen leichter Hilfen.

Zum Beispiel für eine bessere Teilhabe.

Raum 4

Workshop:

Technische Lösungen für Menschen mit Behinderungen im Arbeits-Leben

So können technische Hilfen zu Inklusion und Teilhabe beitragen.

17:45 Uhr **Ende vom Livestream**

Die Übertragung von den Inklusions-Tagen
ins Internet wird beendet.

17:45 Uhr Vor Ort in Berlin:

Ausklang von Tag 1

Bis 20:00 Uhr gibt es Essen und Getränke
im Erd-Geschoss.



9:00 Uhr **Ankommen und Netzwerken** in Berlin
Netzwerken heißt:
Sie können sich in Ruhe umschauchen.
Sie können andere Leute treffen.
Sie können mit anderen Leuten sprechen.



10:00 Uhr **Programm in 3 Räumen**
Alle Programm-Punkte sind zur gleichen Zeit.
Alle Programm-Punkte dauern 90 Minuten.
Der Livestream überträgt das Programm aus **Raum 1**.

Raum 1  Fach-Gespräch zum Thema:

Gesellschaftliche und politische Teilhabe – Angebote für alle

Fach-Leute sprechen darüber:
So können alle Menschen gleich gut teilhaben.
In allen Lebens-Bereichen.
Das braucht man dafür.

Raum 2 Projekt-Vorstellung:

Medien-Kompetenz für alle

Medien-Kompetenz bedeutet:
Man kann Technik benutzen.
Zum Beispiel ein Handy oder einen Computer.
Man kann im Internet nach Infos suchen.

Ein Projekt stellt seine Arbeit vor.
Dabei geht es darum:
So können Menschen den Umgang mit Technik lernen.
Das braucht man dafür.

Raum 3

Fach-Gespräch zum Thema:

Avatare in der Gebärden-Sprache: Chancen und Herausforderungen

Avatare sind künstliche Figuren.

Sie entstehen durch Computer-Technik.

Fach-Leute sprechen über künstliche Dolmetscher und Dolmetscherinnen für Gebärden-Sprache.

Es geht um neue technische Möglichkeiten beim Dolmetschen.

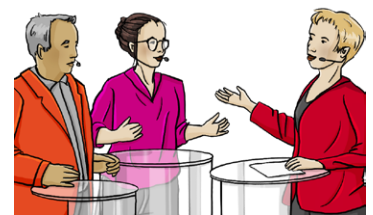
Und um mögliche Probleme.

11:30 Uhr **Pause** für 30 Minuten

Zeit für den Wechsel in die Veranstaltungs-Räume.

12:00 Uhr **LIVE** Programm in **Raum 1**

Das Programm dauert 90 Minuten.



Gesprächs-Runde zum Thema:

Digitalisierung

barriere-frei • selbst-bestimmt • zeit-gemäß

Mitglieder vom Deutschen Bundes-Tag sprechen miteinander.



Schluss-Wort

13:30 Uhr **Ende vom Livestream**

Die Übertragung von den Inklusions-Tagen ins Internet wird beendet.

13:30 Uhr Vor Ort in Berlin:

Ausklang der Veranstaltung

Bis 14:30 Uhr gibt es Essen und Getränke im Erd-Geschoss.



Hinweis: Bei dem Programm kann es noch Änderungen geben.

Infos zur Veranstaltung und Anreise

Hier lesen Sie wichtige Informationen zu den Inklusions-Tagen.

Fragen zu den Inklusions-Tagen

Sie haben Fragen zu den Inklusions-Tagen?

Dann melden Sie sich bitte bei der

Meder Agentur für Veranstaltungen und Kommunikation.

Die Agentur kümmert sich um die Veranstaltung.

Und um die Planung.

meder.

So erreichen Sie eine Ansprech-Person:

Schreiben Sie eine E-Mail.

Die E-Mail-Adresse ist:

inklusionstage@bmas.bund.de



Oder rufen Sie an.

Von Montag bis Donnerstag von 10:00 bis 14:00 Uhr.

Die Telefon-Nummer ist: 030 28 88 451 23

Veranstaltungs-Ort

Hier finden die Inklusions-Tage statt:

Cafe Moskau

Die Adresse ist:

Karl-Marx-Allee 34

10178 Berlin-Mitte



Barriere-Freiheit

Der Veranstaltungs-Ort ist barriere-frei.

Es gibt diese Assistenzen bei der Veranstaltung:

- **Gebärden-Sprache**
- **Schrift-Dolmetschen**
- **Induktions-Schleifen**



Das sind technische Hilfen für Menschen mit Hör-Behinderungen.

- Dolmetschen in **Leichte Sprache**



Für das Programm in **Raum 1** wird auch eine **Live-Audio-Deskription** angeboten.

Das ist eine Beschreibung zum Hören.

Damit man weiß:

Das passiert gerade vor Ort.



Es gibt auch diese Angebote:

- **Assistenz zur Orientierung**

Sich orientieren bedeutet: sich zurechtfinden.

Zum Beispiel:

Sie suchen einen bestimmten Raum.

Oder Sie wissen nicht, wann die nächste Veranstaltung ist.

Die Assistenz zur Orientierung hilft Ihnen.

Sagen Sie bei Ihrer Anmeldung einfach Bescheid.

Dann bekommen Sie Unterstützung.



- **Ruhe-Raum**

Dort können Sie sich entspannen.

Zum Beispiel wenn Sie müde sind.

Oder wenn Sie eine Pause brauchen.

Bitte fragen Sie unser Team bei der Anmeldung.



- **Sanitäts-Dienst**

An beiden Veranstaltungs-Tagen sind Sanitäter und Sanitäterinnen vor Ort.

Sie helfen bei medizinischen Problemen und Not-Fällen.

• Desinfektions-Mittel

In allen Toiletten gibt es Desinfektions-Mittel.
Es schützt vor Keimen und Krankheiten.



• Aufbewahrung von Medikamenten

Im Eingangs-Bereich gibt es einen Kühlschrank.
Dort können Sie Medikamente sicher lagern.
Bitte melden Sie sich bei uns:
Wenn Sie weitere Hilfen brauchen.



Livestream im Internet

Sie können nicht vor Ort teilnehmen?

Teile vom Programm werden barriere-frei ins Internet gesendet.

Das nennt man Livestream.

Auf dieser Internet-Seite können Sie Teile vom Programm sehen:

www.gemeinsam-einfach-machen.de/ikt25



Anreise

Auf diesen Internet-Seiten finden Sie
Hinweise zur Anreise mit Bus und Bahn:

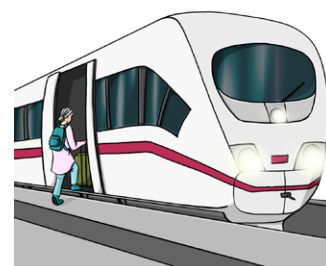
- www.bvg.de
- www.vbb.de
- www.bahn.de

In der Nähe vom Veranstaltungs-Ort sind diese Haltestellen:

Deutsche Bahn

Fahren Sie mit der Deutschen Bahn
bis **Bahnhof Alexanderplatz**.

Der Bahnhof ist 700 Meter vom Veranstaltungsort entfernt.



U-Bahn

- Schillingstraße

Das ist eine Station von der U-Bahn-Linie U5.

Steigen Sie dort aus und nehmen Sie den Ausgang Schillingstraße.

Dort ist ein Fahrstuhl.

Von dort laufen Sie etwa 150 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

- Jannowitzbrücke

Das ist eine Station von der U-Bahn-Linie U8.

Steigen Sie dort aus und nehmen Sie den Ausgang Holzmarktstraße.

Dort ist ein Fahrstuhl.

Von dort laufen Sie etwa 600 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.



S-Bahn

- Jannowitzbrücke

Das ist eine Station von den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 und S9.

Steigen Sie dort aus und nehmen Sie den Ausgang Holzmarktstraße.

Dort ist ein Fahrstuhl.

Von dort laufen Sie etwa 600 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.



Bus

- Alexanderstraße

Das ist eine Haltestelle von der Bus-Linie 300.

Von dort laufen Sie etwa 600 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

- Alexanderplatz/Grunerstraße

Das ist eine Haltestelle von den Bus-Linien 100, 200, 248 und 300.

Von dort laufen Sie etwa 650 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.



Park-Möglichkeiten

Auf diesen Internet-Seiten finden Sie

Hinweise zu Park-Möglichkeiten:

- www.apcoa.de

- www.q-park.de



In der Nähe vom Veranstaltungs-Ort gibt es 2 Park-Häuser.
Hinweis: Die Park-Plätze kosten Geld.

- **Q-Park am Alexanderplatz**

Alexanderstraße 2

10178 Berlin-Mitte

Es gibt 21 Park-Plätze für Menschen mit Behinderungen.

Die Eingänge sind barriere-frei und mit elektrischen Tür-Öffnern.

Es gibt einen Fahrstuhl.

Öffnungs-Zeiten: Das Park-Haus ist immer geöffnet.

Kosten: jede Stunde 3 Euro oder 24 Euro für einen Tag.

Von dem Park-Haus laufen Sie etwa 550 Meter

bis zum Veranstaltungs-Ort.



- **APCOA Tief-Garage Alexa**

Grunerstraße 20

10179 Berlin-Mitte

Es gibt 51 Park-Plätze für Menschen mit Behinderungen.

Die Eingänge sind barriere-frei und mit elektrischen Tür-Öffnern.

Es gibt einen Fahrstuhl.

Öffnungs-Zeiten: Montag bis Sonntag von 6:00 bis 0:30 Uhr

Sie können aber immer hinaus-fahren.

Kosten: jede Stunde 2 Euro oder 25 Euro für einen Tag.

Von dem Park-Haus laufen Sie etwa 550 Meter

bis zum Veranstaltungs-Ort.



Hotels

In der Nähe vom Veranstaltungs-Ort gibt es mehrere barriere-freie Hotels.

Es gibt Zimmer für Rollstuhl-Fahrer und Rollstuhl-Fahrerinnen.



- **Motel One Berlin Alexanderplatz**

Grunerstraße 11

10179 Berlin

Von dem Hotel laufen Sie etwa 900 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

- **H2 und H4 Hotel Berlin Alexanderplatz**

Karl-Liebknecht-Straße 32/32a

10178 Berlin

Von dem Hotel laufen Sie etwa 1.200 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

- **Premier Inn**

Theanolte-Bähnisch-Straße 2

10178 Berlin

Von dem Hotel laufen Sie etwa 800 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

- **Hampton by Hilton Berlin City Centre Alexanderplatz**

Otto-Braun-Straße 69

10178 Berlin

Von dem Hotel laufen Sie etwa 1.000 Meter bis zum Veranstaltungs-Ort.

Soziale Netzwerke



Klicken Sie auf die Bilder.

So kommen Sie zu den sozialen Netz-Werken vom Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales.

Vielleicht benutzen Sie die sozialen Netzwerke.

Zum Beispiel:

- Facebook
- Instagram
- X

Dann gehen Sie auf **#inklusionstage**.

Dieses Zeichen nennt man **Hashtag**.

So spricht man es aus: Häschtag.

Darüber kann man nach Themen suchen.

Zum Beispiel bei Instagram und Facebook.

Zum Beispiel:

Man gibt **#inklusion** ein.

Dann findet man Texte über Inklusion.

Erzählen Sie anderen Menschen im Internet und in den sozialen Netz-Werken von den Inklusions-Tagen.

Und schreiben Sie hinter Texte und Bilder den Hashtag: **#inklusionstage**.

Dann sehen wir: So waren die Inklusions-Tage 2025 für Sie.

Das haben Sie erlebt.

Wir freuen uns auf Ihre Texte und Bilder.

Über die Veranstaltung

Diese Veranstaltung macht das:

Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales

Wilhelmstraße 49

10117 Berlin

Telefon: 030 18 52 70

E-Mail: info@bmas.bund.de

Webseite: www.bmas.de



Das Heft ist von der:

Meder Agentur für Veranstaltungen und Kommunikation gmbh, Berlin.

Die Bilder im Programm sind von:

© Inga Kramer, www.ingakramer.de

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe.

Mehr Informationen auf www.inclusion-europe.eu/easy-to-read